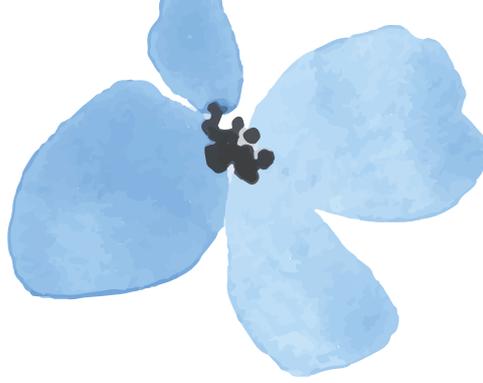


*Im feierlich geschmückten  
Gewächshaus feiern, heiraten  
gar? Dann sagen Sie «Ja».  
Blumen Specker macht's  
möglich.*

*Simon Krämer übernahm im Sommer 2021 das Blumengeschäft  
Specker in Rheineck. Und geizt nicht mit Innovationen.  
Neben einem vielfältigen Angebot rund um Blumen bietet  
das Unternehmen auch Überraschendes sowie die perfekten  
Räumlichkeiten für eine Vielzahl festlicher Events.*



Es duftet, feiner Geruch von Blumen hängt in der Luft. Wen wundert's? Das Blumengeschäft Specker ist eine Wohlfühloase für die Sinne. Simon Krämer, gelernter Landschaftsgärtner und verwurzelt in Thal, hat im 2021 den Traditionsbetrieb der Familie Specker übernommen. Der 29-Jährige sah die Chance, den Betrieb zu ergänzen mit seinem bereits bestehenden Unternehmen, dem Krämer Gartenbau in Altenrhein, und Synergien zu nutzen.

Gedacht, getan. Womit Grosspflanzen im Areal des Blumenladens präsentiert und den Gartenbau-Kunden direkt in Rheineck gezeigt werden. Auch bringt Simon Krämer das eine und andere Schmuckstück für die Floristinnen mit. Im Grossen und Ganzen darf man behaupten, dass beide Betriebe voneinander lernen und profitieren. Es sei ein unternehmerisches Wagnis gewesen, das sich gelohnt habe, sagt der Chef.

### Ein blumiges Dasein am Stadtrand

Blumen Specker ist am Rheinecker Stadtrand an der Rorschacherstrasse ein alteingesessenes Unternehmen, das Gelände mit Haupthaus und zwei angebauten Gewächshäusern gross. Man bekommt einiges geboten. Von liebevoll gestalteten Blumenarrangements über spezielle Essige und Öle, Geschenkartikel sowie Pflanzen und Gefässe für den Innen- und Aussenbereich. Das Team von Simon Krämer, vier Angestellte und eine Lehrtochter, erfüllt jeden Wunsch. Auch Floristikkurse für Interessierte werden angeboten. Natürlich fehlen – je nach saisonaler Verfügbarkeit – Rosen, Tulpen (nicht aus Amsterdam, sondern aus dem eigenen Anbau) und ganz allgemein die Schnittblumen nicht.



---

*«Wir haben ein Gewächshaus mit über 300 m<sup>2</sup> und eine Warteliste.»*

---



*Blumen Specker verfügt über ein riesiges Angebot an Pflanzen für den Innen- und Aussenbereich.*

Und es gibt als Trumpfkarte, um gegen die riesigen Gartencenter bestehen zu können, eine eigene Produktion von Saisonflor für Garten- oder Friedhofsbepflanzungen. Diese Pflanzen sind auch viel resistenter, weil sie in Rheineck bereits das heimatische Klima kennen und nicht überschnell, wie von den Grossverteilern üblich, im Nirgendwo hochgezüchtet und dann importiert werden. Es gehe um Regionalität und Qualität, sagt Simon Krämer, und es gehe darum, sich von den Mitbewerbern abzuheben.

### Überwintern und die Warteliste

Aber Simon Krämer hat seinen Betrieb auch diversifiziert, Innovationen sind gefragt in einer Zeit nach Corona und in welcher der Konsum von der Kundschaft eher heruntergefahren wurde. Seit Sommer 2023 wurde das alte Treibhaus hinter dem Hauptgebäude renoviert und etwas umgebaut. So werden in den frostigen Monaten die Pflanzen, welche ohne Hilfe die Kälte in der Schweiz nicht überleben würden, gepflegt und überwintert. «Das ist ein grosser Posten für uns, wir haben ein Gewächshaus mit über 300 m<sup>2</sup> und eine Warteliste. Überwintern heisst nicht nur einstellen, sondern auch Rückschnitte, Umpflanzungen in grössere Töpfe, die Behandlung vor Schädlingen.»



*Blumenarrangements, Öle, Essige, Geschenkartikel und mehr: Bei Blumen Specker gibt es viel Schönes, aber auch Überraschendes zu entdecken.*



### Blumen Specker

Rorschacherstrasse 95 | 9424 Rheineck  
[www.blumen-specker.ch](http://www.blumen-specker.ch) | [info@blumenspecker.ch](mailto:info@blumenspecker.ch)

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr  
Samstag: 8 – 15 Uhr

Soeben ist an diesem Apriltag eine Lieferung aus der Toskana mit mediterranen Pflanzen eingetroffen, Oliven-, Zitronen- und Orangenbäume sowie Oleander. «Wir haben immer etwas für unsere Kunden da», sagt Simon Krämer, der fast ausschliesslich mit Schweizer Lieferanten zusammenarbeitet, die dann auch Clematis (Waldrebe), Eiben oder Hibiskus bringen.

#### Es darf geheiratet werden im Blumengarten

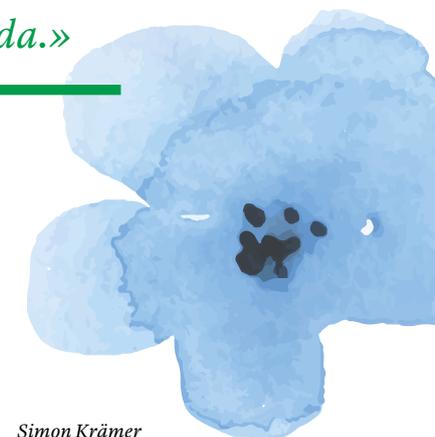
Ab Mitte Mai wechselt im wunderschönen Glashaus die Szenerie, dann werden Feste und Events durchgeführt und gefeiert. Es wurde an der Einrichtung nicht gespart und der Boden mit Verbundsteinen ausgelegt, Scheinwerfer, die je nach Dekoration auch mit passenden Farbeffekten glänzen, sowie eine neue Belüftung, die für ein angenehmes Klima sorgt, wurden eingebaut. Passend dazu findet man dahinter den ruhig gelegenen Blumengarten, welcher für Apéros oder gar für freie Trauungen genutzt werden kann.

Wer seinen Event im Blumen Specker organisiert, bekommt das Rundum-Paket. Eine unkomplizierte und persönliche Beratung gehört zur Selbstverständlichkeit. So versuchen die Floristinnen jeden Anlass individuell und perfekt mit dem passenden Blumenkonzept zu unterstreichen. Auch arbeitet

das Team mit einem externen Caterer zusammen, welcher diverse Köstlichkeiten zur Gaumenfreude bereitstellt.

Natürlich sind ebenfalls Firmenanlässe und Geburtstagsfeiern möglich, und noch im Mai kam es zu einem Daydance-Anlass im Glashaus. «In diesem Jahr haben wir bereits acht Hochzeiten gebucht und fürs 2025 sind es schon wieder deren drei», sagt Simon Krämer. Wer also heiraten mag und noch nicht weiss, wo er das tun soll, kann sich bei Blumen Specker melden. Bleibt nur noch dieser Hinweis: Doch prüfe zuerst, wer sich ewig bindet...

*«Wir haben immer etwas für unsere Kunden da.»*



*Simon Krämer  
übernahm den  
Rheinecker  
Traditionsbetrieb  
Blumen Specker 2021.*